

Verhandlungsniederschrift

Seite 118

**Sitzung der Schulverbandsversammlung
des Schulverbandes im Amt Itzstedt**
vom 24. Mai 2011

in Itzstedt, Amtsverwaltungsgebäude

Beginn 19.30 Uhr

Ende 21.22 Uhr

Unterbrechung von --- Uhr bis --- Uhr

Für diese Sitzung enthalten die Seiten ö.T.118 bis 123
nö.T.124 bis 127

Verhandlungsniederschriften und Beschlüsse mit den lfd.
Nummern 1 bis 16 (eins bis sechzehn)
(in Worten)

(Unterschriften)

(Gesetzl.) Mitgliederzahl: 17

Anwesend:

a) stimmberechtigt:

1. Vorstandsvorsteher Volker Bumann, Sülfeld
(als Vorsitzender)
2. Bürgermeister Freerk Fischer, Itzstedt
3. Bürgermeister Ortwin Peters, Nahe

Schulverbandsvertreter/-in:

4. Hans-Jürgen Juhls, Itzstedt
5. Heiko Ehwald, Itzstedt
6. Eckhard Beger, Kayhude
7. Roland Stender-von Borstel, Nahe
8. Doris Gatermann, Nahe
9. Dr. Manfred Hoffmann, Nahe
10. Maren Storjohann, Seth
11. Thomas Ahnfeldt, Borstel
12. Harald Becker, Sülfeld
13. Bärbel Brunckhorst, Sülfeld
14. Thomas Orłowski, Sülfeld

b) nicht stimmberechtigt:

Herr Schulleiter Sönke Thormählen -
Schule im Alterland

Frau Aust, Schule im Alsterland -
Schulstandort Sülfeld

Frau Schulleiterin Sabine Breuer -
Grundschule Seth

Frau Marianne Schütt, Gleichstellungs-
beauftragte des SV im Amt Itzstedt

Frau Marlis Stadler, Vors. Personalrat SV

AR Claudia Friederich

Amtsangest. Nicole Finnern,
als Protokollführerin

Amtsangest. Dirk Möller

Es fehlten

a) entschuldigt:

Bgm. Bernh. Dwenger, Kayhude
Bgm. Sönke Köneking, Seth
SVV Detlev Kircher

Grund

b) unentschuldigt:

Die Mitglieder der Schulverbandsversammlung des Schulverbandes im Amt Itzstedt waren durch Einladung vom 10. Mai 2011 auf Dienstag, den 24. Mai 2011 unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen.

Zeit, Ort und Stunde der Sitzung sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekanntgegeben. Der Vorsitzende stellte bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die ordnungsmäßige Einberufung Einwendungen nicht erhoben wurden.

Die Schulverbandsversammlung des Schulverbandes im Amt Itzstedt war - nach der Zahl der erschienenen Mitglieder - beschlussfähig.

Tagesordnung:

I. Öffentlicher Teil

1. Einwohnerfragezeit
2. Entscheidung über evtl. Einwendungen zur Niederschrift über die Sitzung der Schulverbandsversammlung vom 17.02.2011
3. Bericht des Verbandsvorstehers
4. Beratung und Beschlussfassung über die Erhebung einer Eigenbeteiligung an den Schülerbeförderungskosten
5. Beratung über den Einsatz erneuerbarer Energien an den Schulgebäuden
6. Anträge und Verschiedenes

II. Nichtöffentlicher Teil

7. Personalangelegenheiten
8. Auftragsvergaben

Zur Tagesordnung wurden folgende Einwendungen erhoben, bzw. Ergänzungen und Dringlichkeitsanträge eingebracht:

Schulverbandsvorsteher Bumann berichtet, dass der Tagesordnungspunkt 3 „Bericht des Verbandsvorstehers“ mit b) „Bericht der Schulleitungen“ erweitert wird.

Die Verhandlungen fanden in öffentlicher Sitzung statt. Zu den Punkten 7 und 8, lfd. Nr. 9 bis 16 der Tagesordnung war die Öffentlichkeit ausgeschlossen.

Sitzung der Schulverbandsversammlung des Schulverbandes im Amt Itzstedt vom 24. Mai 2011

Verhandlungsniederschrift und Beschluss

I. Öffentlicher Teil

TOP 1 – Einwohnerfragezeit

TOP 1 – lfd. Nr. 1

Fragen aus der Zuhörerschaft werden nicht gestellt.

TOP 2 – Entscheidung über evtl. Einwendungen zur Niederschrift über die Sitzung der Schulverbandsversammlung vom 17.02.2011

TOP 2 – lfd. Nr. 2

Die Niederschrift über die Sitzung der Schulverbandsversammlung des Schulverbandes im Amt Itzstedt vom 17.02.2011 wird genehmigt.

TOP 3 a – Bericht des Verbandsvorstehers

TOP 3 a – lfd. Nr. 3

1. Schulverbandsvorsteher Bumann berichtet, dass am 25.02.2011 die Einweihungsfeier für die Erweiterungsbauten an den Schulstandorten Nahe und Sülfeld stattgefunden hat. Er richtet seinen Dank an alle Beteiligten und Helfer sowie an die Schüler.
2. Schulverbandsvorsteher Bumann berichtet, dass auf Nachfrage beim Kreisschulamt Segeberg „Kunst am Bau“ nicht erforderlich ist. Der Erlass vom 15.06.1994 schreibt die Verwendung von Mitteln für Kunst am Bau nur vor, wenn das Land den Bauträgern Zuschüsse gewährt, die mindestens 30% der zuwendungsfähigen Kosten betragen. Die Förderung liegt hier jedoch deutlich unter 30%.
3. Schulverbandsvorsteher Bumann erläutert, dass eine aktualisierte Übersicht der Baukosten für die Erweiterungsbauten an den drei Schulstandorten mit der Einladung verschickt wurde. Sie dient lediglich zur Information und beinhaltet nur geringfügige Änderungen.
4. Schulverbandsvorsteher Bumann informiert, dass das Schulamt des Kreises Segeberg mitgeteilt hat, dass Frau Adelia Schuldt zusätzlich zum Bereich Mitte (incl. Oering) auch neue Schulrätin für den ehemaligen Bereich Süd (incl. Amt Itzstedt und Norderstedt) ist. Frau Schuldt war in der Funktion der Schulrätin bereits am 25.02.2011 bei der Einweihungsfeier anwesend.
5. Schulverbandsvorsteher Bumann berichtet weiterhin, dass die Spielplätze an den Schulen in Seth und Nahe von einer Sicherheitsfirma überprüft wurden. Es gab nur unwesentliche Mängel, die teilweise schon behoben wurden. U. a. müssen am Schulstandort Nahe Seile gekürzt und Sand ausgetauscht werden.
6. Schulverbandsvorsteher Bumann informiert über die Planungen zur Schaffung eines Jugendblasorchesters, die in Zusammenwirken mit dem Arbeitskreisvorsitzenden Kunst und Kultur Alsterland, Herrn Dehnert, ins Leben gerufen wurden. Es fanden schon Gespräche in kleiner Runde (Bürgermeister und Schulen), mit anderen Schulen und der Kreismusikschule statt. Nach neuesten Zahlen ist mit Kosten i. H. von ca. 100.000,- € in den ersten 3 Förderjahren zu rechnen, die mit 50 % von der Region Alsterland gefördert werden könnten. Ziel soll sein, dass der Schulverband sich nach 3 Jahren aus der Finanzierung zurückziehen kann. Mehrere Schulverbandsmitglieder melden sich zu Wort und es entsteht ein reger Meinungsaustausch. Der Erfolg des Angebotes wird angezweifelt. Die Maßnahme muss langfristig gesichert sein und ein entsprechender Kulturverein, mit für die Maßnahme begeisterten Vorsitzenden, gegründet werden. Es wird angeregt, ggf. vorab eine Meinungsabfrage zu starten. Problem hierbei ist jedoch, dass dadurch Erwartungen geweckt werden könnten. Die veranschlagten Kosten werden als sehr hoch angesehen.

Sitzung der Schulverbandsversammlung des Schulverbandes im Amt Itzstedt vom 24. Mai 2011

Verhandlungsniederschrift und Beschluss

Forts. TOP 3 a – lfd. Nr. 3

Herr Bumann erläutert, dass bisher nur erste Fakten und Zahlen genannt werden können, und noch mehrere weitere Gespräche stattfinden müssen, um genauere Zahlen vorlegen zu können. Ein Vermerk über das letzte Gespräch mit der Kreismusikschule ist in Bearbeitung.

TOP 3 b – Bericht der Schulleitungen

TOP 3 b – lfd. Nr. 4

Bericht Frau Breuer, Schulleiterin der Grundschule Seth:

- Frau Breuer berichtet, dass zum neuen Schuljahr die Unterrichtsversorgung weiter zurück geht, da vom Land Lehrer eingespart werden. Der Lehrerstundenschlüssel pro Grundschüler wurde weiter herab gesetzt, was zusätzlich die Vertretungen insbesondere im Rahmen der „Verlässlichkeit“ schwierig macht.
Vermehrt gehen Kinder im Grundschulalter nach Bad Oldesloe zur Schule, da dort eine gebundene Ganztagschule incl. Mittagessen und Hausaufgabenbetreuung angeboten wird. Diese Kinder bleiben meist auch dort an der weiterführenden Schule.
Die Schülerzahlen gehen insgesamt langsam zurück. In drei bis vier Jahren ist mit bis zu 100 Schülern weniger an der Grundschule Seth zu rechnen.
Frau Breuer richtet ihre Bitte an den Schulverband, dass Überlegungen angestrebt werden sollten, den Standort weiterhin attraktiv zu gestalten.
- Frau Breuer berichtet über das neue „Grüne Klassenzimmer“ auf dem Schulhof, welches in Zusammenarbeit mit den Schülern geschaffen wurde. Die Firma Fielmann habe 1.200,- € für Pflanzen gestiftet. Die Gärtnerei Borchers hat das „Klassenzimmer“ mitgestaltet und es fand an einem Tag gemeinsam mit den Schülern eine Pflanzaktion der Büsche statt. Es wurde eine Trennung des Schulhofes in Spiel- und Tobezone sowie eine Ruhezone, dem „Grünen Klassenzimmer“, vorgenommen.
- Die Grundschule Seth hat sich für die 2. Stufe der Zukunftsschule beworben. Es wurden zwei Projekte, der „Kinderrat“ und das „Grüne Klassenzimmer“, eingereicht. Eine Begehung hat bereits stattgefunden und die Kinder haben ihre Projekte vorgestellt.
- Frau Breuer richtet Ihren Dank an den Schulverband, dass das Reinigungspersonal vor Ort erhalten bleibt.
- Frau Breuer erläutert, dass die Rasenfläche am Eingangsbereich der Grundschule verbessert werden sollte. Auch sollte der Name der Grundschule Seth, ggf. durch ein Schild mit Beleuchtung über dem Eingang, hervorgehoben werden.

SVV Becker regt an, sich über das Projekt „Bohnenpflanzen“ zu informieren. In diesem Zusammenhang wird gefragt, an welchen Projekten die Schule teilnimmt. Frau Breuer erläutert, dass die Entscheidung, an welchen Projekten die Schule teilnimmt, in der Lehrerkonferenz beschlossen wird.

TOP 3 b – lfd. Nr. 5

Bericht Herr Thormählen, Schulleiter der Schulstandorte Nahe und Sülfeld:

- Herr Thormählen berichtet, dass die Unterrichtsversorgung durch das Land schlechter wird, da der Lehrerstundenschlüssel zurückgesetzt wurde. Dies bedeutet eine wesentlich größere Belastung für die Lehrkräfte. Er berichtet, dass die Lehrerstunden pro Gemeinschaftsschüler um ca. 18% von 1,44 auf 1,26 gesenkt wurden, im Grundschulbereich wurde der Lehrerstundenschlüssel von 1,17 auf 1,135 reduziert.

Sitzung der Schulverbandsversammlung des Schulverbandes im Amt Itzstedt vom 24. Mai 2011

Verhandlungsniederschrift und Beschluss

Forts. TOP 3 b – lfd. Nr. 5

- Herr Thormählen bedankt sich beim Schulverband für das positive Klima und den Erhalt der bestehenden Reinigungskräfte.
- Herr Thormählen berichtet, dass zum Schuljahr 2011/2012 60 neue Grundschüler am Schulstandort Nahe eingeschult werden. Die 7. Klasse wird aus 127 Schülern mit insgesamt 6 Klassen bestehen (je Standort 3 Klassen), geplant waren bisher 5 Klassen an zwei Standorten. Für die neuen 5. Klassen liegen zurzeit 98 Anmeldungen vor, diese sind auf die Standorte mit 40 Anmeldungen in Nahe und 58 Anmeldungen in Sülfeld jedoch ungleich verteilt. Ein Austausch der Schüler auf den anderen Schulstandort ist nicht möglich, was die Aufteilung der Klassen schwierig macht.
Zuwachs erhält die Gemeinschaftsschule weiterhin aus Tangstedt und Bargfeld-Stegen.
- Es wird schwierig die Kontingentstundentafel einzuhalten, ggf. sind Stunden-Kürzungen erforderlich.
Problematisch sind auch die vielen Rückläufer in die 7. Klassenstufe von den Gymnasien. Die Lehrerstunden wurden bereits den Gymnasien zugeordnet und werden der Gemeinschaftsschule im Nachhinein nicht zugerechnet. Viele Problemfelder seien hier noch nicht gelöst.
- Herr Thormählen berichtet weiterhin, dass eine landesweite Vergleichsarbeit in Mathe geschrieben wurde. Die Auswertung wurde getrennt nach Schularten durchgeführt. Die Schüler der Grund- und Gemeinschaftsschule haben den Landesdurchschnitt erreicht.
- Herr Thormählen berichtet, dass das Motto „Gemeinsam länger lernen“ bisher ein großer Erfolg ist.
- SVV Becker schlägt vor standortübergreifende Schulmannschaften zu bilden. Herr Thormählen macht jedoch auf das Problem der Verkehrsverbindungen aufmerksam. Einige Projekte finden bereits gemeinsam statt, jedoch sind standortübergreifende Lerngruppen schwierig.
- Herr Thormählen berichtet, dass die Schule im Alsterland im Schuljahr 2011/2012 die zweitgrößte Gemeinschaftsschule im Kreis Segeberg sein wird. Es handelt sich jedoch um die einzige Schule mit zwei Standorten. Zurzeit verfügt die Schule über 6 Planstellen weniger als benötigt.
Die OGS wird getrennt nach Standorten organisiert, wobei jedoch nur 2 Std. zur Verfügung stehen.
- Als Vorteile der 2 Schulstandorte werden noch die geringeren Schülerbeförderungskosten sowie der größere Einzugsbereich genannt.
- Herr Becker regt an, ein Schreiben an das Bildungsministerium nach Kiel zu entwerfen, um erneut auf die Schulsituation aufmerksam zu machen. Es wird angeregt u.a. auch auf die Ungleichbehandlung der kreisübergreifenden Lehrerstundenabgabe aufmerksam zu machen. Weiterhin wird eine stärkere Standorterhaltung der größeren Schulen gewünscht.
- Es wird vorgeschlagen, vorab erneut das Gespräch mit den Nachbargemeinden zu suchen. Dieses soll vom Schulverbandsvorsteher und seinen Stellvertretern, u. a. mit der Gemeinde Oering, durchgeführt werden.
- Gemäß Absprache soll es nach den Ferien ein Gespräch zwischen Herrn Bumann, Herrn Thormählen und Frau Aust wegen der Klassenstärken im Schuljahr 2012/2013 und der dann benötigten Klassenräume geben.

Sitzung der Schulverbandsversammlung des Schulverbandes im Amt Itzstedt vom 24. Mai 2011

Verhandlungsniederschrift und Beschluss

TOP 4 – Beratung und Beschlussfassung über die Erhebung einer Eigenbeteiligung an den Schülerbeförderungskosten

TOP 4 – lfd. Nr. 6

Der Schulverbandsversammlung liegt ein Vermerk der Amtsverwaltung über die Wiedereinführung einer Eigenbeteiligung an den Schülerbeförderungskosten vor.

Forts. TOP 4 – lfd. Nr. 6

Dieser dient lediglich zur Information, da Beschlüsse nicht herbeizuführen sind. Gemäß vorliegendem Schreiben des Kreises Rendsburg-Eckernförde wäre eine Entscheidung auf gemeindlicher Ebene, die Eigenbeteiligung anstelle von Eltern bzw. volljährigen Schülerinnen und Schülern zu übernehmen, mit der Intention des Gesetzgebers nicht zu vereinbaren und rechtlich nicht zulässig.

Die Schulverbandsversammlung nimmt den Vermerk zur Kenntnis.

TOP 5 – Beratung über den Einsatz erneuerbarer Energien an den Schulgebäuden

TOP 5 – lfd. Nr. 7

Es liegt ein Antrag von Herrn Becker an die Schulverbandsversammlung als auch an die Gemeindevertretung Sülfeld zur Überprüfung von Möglichkeiten zur Installation von Solarenergie-Anlagen auf den Liegenschaften der Schule vor.

Herr Peters erläutert, dass es durchaus Gebäudeteile an den Schulstandorten gebe, die in Frage kommen könnten. Fraglich ist hierbei jedoch, was machbar und gleichzeitig auch sinnvoll ist.

Herr Ehwald regt an, ggf. die Schüler durch Schulprojekte mit einzubinden.

Nach Auskunft von Herrn Möller könnte in der Schule Nahe nur eine Fläche auf dem Dach der Grundschule geeignet sein. Hier liegt bereits ein Angebot der Firma, die auch die Anlage auf der Amtssporthalle aufgebaut hat, über 140.000,- € vor.

Die Schulverbandsversammlung beschließt auf Vorschlag von Bürgermeister Peters einstimmig, diese Thematik an den Bauausschuss zu verweisen. Die Schulen sind nach Möglichkeit mit einzubinden.

TOP 6 – Anträge und Verschiedenes

TOP 6 – lfd. Nr. 8

Der Vorsitzende des Sportstättenausschusses, Herr Juhls, berichtet, dass am 07.04.2011 eine Begehung der C-Anlage sowie der Schulsporthallen in Nahe, Sülfeld und Seth stattgefunden hat. Das Protokoll des Sportstättenausschusses liegt vor.

- Ende des öffentlichen Teils -

**Sitzung der Schulverbandsversammlung des
Schulverbandes im Amt Itzstedt vom 24. Mai 2011**

Verhandlungsniederschrift und Beschluss

II. Nichtöffentlicher Teil

Die Öffentlichkeit wird ausgeschlossen. Die Zuhörer verlassen den Sitzungsraum.

TOP 7 – Personalangelegenheiten

Dieser Teil der Sitzung wird hier nicht dargestellt.

Der Schulverbandsvorsteher schließt die Sitzung um 21.22 Uhr.